

CAPABLANCA e.V. – Im Alten Chausseehaus



Ende des 18. Jahrhunderts reiste ein Herr von Kempelen mit einem Schachautomaten durch Europa, dem "Türken", der alle, die gegen ihn antraten, Schachmatt setzte. Benjamin Franklin verlor gegen den Automaten ebenso wie Napoleon verlor oder Katharina die Große. Kempelen galt den Zeitgenossen als Genie, seine Apparatur als ein rätselhaftes, mechanisches Wunderwerk. Das im Innern der kunstvoll gearbeiteten Mechanik ein Liliputaner das Räderwerk bewegte, wussten nur wenige und die es wussten, schwiegen.

Ein kleiner Exkurs in die Geschichte des Schachspiels und die versteckte Einladung, es vielleicht einmal selbst zu versuchen. Nicht gegen Automaten und Computer. Das Spiel lebt einzig von Menschen, sogar von ganz und gar unbegabten und daher uns nahestehenden.

Deshalb: Schach ist nahbar ! Auch in Ihrer Nähe ! Im Kulturdenkmal „Altes Chausseehaus“. Die Spielabende werden wieder regelmäßig dienstags dort stattfinden und es sind hierzu Damen und Herren, Jung und Alt als Gäste jederzeit willkommen. In wohl eigener, aber doch angenehmer, auf vielfachen Wunsch unverrauchter Atmosphäre wird mit Gleichgesinnten Freizeitschach - wohlgermerkt kein Wettkampfschach ! - gespielt und über "Gott und die Welt" diskutiert. Bemerkt sei noch, daß für diejenigen, die sich dem Schachspiel zuwenden wollen, zum Erlernen desselben stets Gelegenheit vorhanden sein wird.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei allen Unternehmen die uns ihre Unterstützung bei der Organisation der 6. SCHACH-OPEN zuteil werden ließen; unser Dank gilt insbesondere der Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen, die uns in großzügiger Weise das Gebäude zur Verfügung stellte sowie der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, die die Verhandlungen wohlwollend unterstützte.